

Abänderungsantrag zu Händen des StadtparlamentsParlamentssitzung vom: **25. Februar 2020**

Vorlage Nr.3657
vom 17. Dezember 2019

Totalrevision des Reglements über Ruhegehalt und Entschädigungen bei Nichtwiederwahl von Angestellten vom 21. November 2006 zu einem Reglement über Lohnfortzahlung bei Nichtwiederwahl oder vorzeitigem Rücktritt von Mitgliedern des Stadtrats und von durch das Stadtparlament gewählten Angestellten

Beschluss GPK vom: **19. Februar 2020****Anträge**

Die Geschäftsprüfungskommission beantragt Ihnen die Totalrevision des Reglements mit folgenden Abänderungen zu genehmigen:

Abänderungsantrag Art. 3 Abs. 4 (neu)

4 Entfällt der Anspruch auf Lohnfortzahlung infolge rechtskräftiger Verurteilung, sind allfällige bereits bezogene Zahlungen zurückzuerstatten. Die Verzugszinsen regelt der Stadtrat.

Abänderungsantrag Art. 8 Abs. 2 lit. b Ziff. 2

«bei Beendigung der LFZ das **60. Altersjahr** (anstelle 59. Altersjahr) vollendet hat und die versicherte Person vorzeitig in Pension geht.»

Abänderungsantrag Art. 13 Abs. 2

Die Leistungen der Stadt St.Gallen bei Nichtwiederwahl werden in Anwendung von **Art. 15 Abs. 1 lit. b** (anstelle Art. 14 Abs. 1 lit. b) dieses Reglements sinngemäss ausgerichtet.

St.Gallen, 21. Februar 2020

Im Namen der Geschäftsprüfungskommission

Die Präsidentin:
E. Angehrn

Der Sekretär:
A. Imfeld StV.